

Tagungsort

Die **Casa di Goethe** ist ein Museum und Kulturzentrum in Rom, das Johann Wolfgang von Goethe und seiner Italienischen Reise gewidmet ist. Sie residiert in den Räumen, in denen Goethe bei seinen Aufenthalten in Rom auf seiner Italienreise 1786 bis 1788 wohnte. Finanziert wird die Casa di Goethe von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien.

Via del Corso 18 (Piazza del Popolo), 00186 Roma
T +39 06 326 504 12
www.casadigoethe.it/de/

Unterkunft

Das **Casa Ferie Roma**, unsere Unterkunft, wird von Glaubensschwwestern als Non-Profit-Organisation betrieben. Die Unterbringung ist schlicht, aber die Nonnen sind sehr herzlich. Es werden dort keine Mahlzeiten angeboten. Zum Frühstück finden sich verschiedene Gelegenheiten in direktem Umfeld. Die Casa schließt abends um 23:00 Uhr ihre Pforte.

Via Dandolo 46, 00153 Roma
www.casaorsolineroma.it



Umgebung der Casa Ferie Roma

Thema

1777 beginnt Goethe *Wilhelm Meisters theatralische Sendung*. Die Arbeiten gelingen bis zum siebten Buch, doch sie stocken ab 1786 und der fertige Roman wird erst zehn Jahr später nach wesentlichen Änderungen unter dem Titel *Wilhelm Meisters Lehrjahre* veröffentlicht. Dazwischen liegt Goethes italienische Reise und seine enge Freundschaft mit dem Autor eines Bildungsromans, der sich antithetisch zu Wilhelm Meister verstehen lässt: Gemeint ist Karl Philipp Moritz und sein *Anton Reiser* (1785/86).

Während unserer Studientage rekonstruieren wir das Zusammenleben der beiden Autoren in Rom und suchen dafür authentische Schauplätze auf. Wir spüren dem Einfluss *Reisers* und weiterer zeitgenössischer Romane auf den *Wilhelm Meister* nach und suchen nach Verbindungslinien zwischen Bildungsreise und Bildungsroman.

Spaziergänge zu historischen Stätten (z.B. dem Vatikan, dem Ara Pacis oder der Piazza Navona) runden das Programm ab. Tagungsort ist die Casa di Goethe, in der sich Goethe aufhielt und die sich mitten in Rom in der Nähe des Piazza del Popolo am Corso befindet.

„Daß ich dirs mit Einem Worte sage:
mich selbst, ganz wie ich da bin, auszubilden,
das war dunkel von Jugend auf mein Wunsch und meine Absicht.“

Goethe, *Wilhelm Meisters Lehrjahre*

Umfang und Teilnahme

- 4 Übernachtungen
- Programm
- Eintritte
- Bus- & Bahn-Transfers innerhalb des Programms

An- und Abreise in eigener Verantwortung

DZ 630 € / EZ 670 € / EZ Extern 790 €
ohne Übernachtung 390 €

Alle Zimmer verfügen über ein eigenes Bad & WC.

Bei Stornierung berechnen wir eine Bearbeitungsgebühr von 50 €; ab 01.09.2025 ist die Hälfte der Teilnahmegebühr zu entrichten, sollte der freie Platz unbesetzt bleiben.

Veranstalter

Das **Bildungsforum Oßmannstedt** ist ein gemeinnütziger Verein zur Lehrerfortbildung. Er widmet sich klassischer Literatur, ist Akteur in Sachen Bildung sowie Partner und Förderer der Klassik Stiftung Weimar.

Kooperationspartner

KLASSIK
STIFTUNG
WEIMAR



GOETHE-GESELLSCHAFT
IN WEIMAR



Bildungsforum Oßmannstedt e.V.

Seminarleitung: Marc Grohall
Falkstr. 70, 60487 Frankfurt a.M.

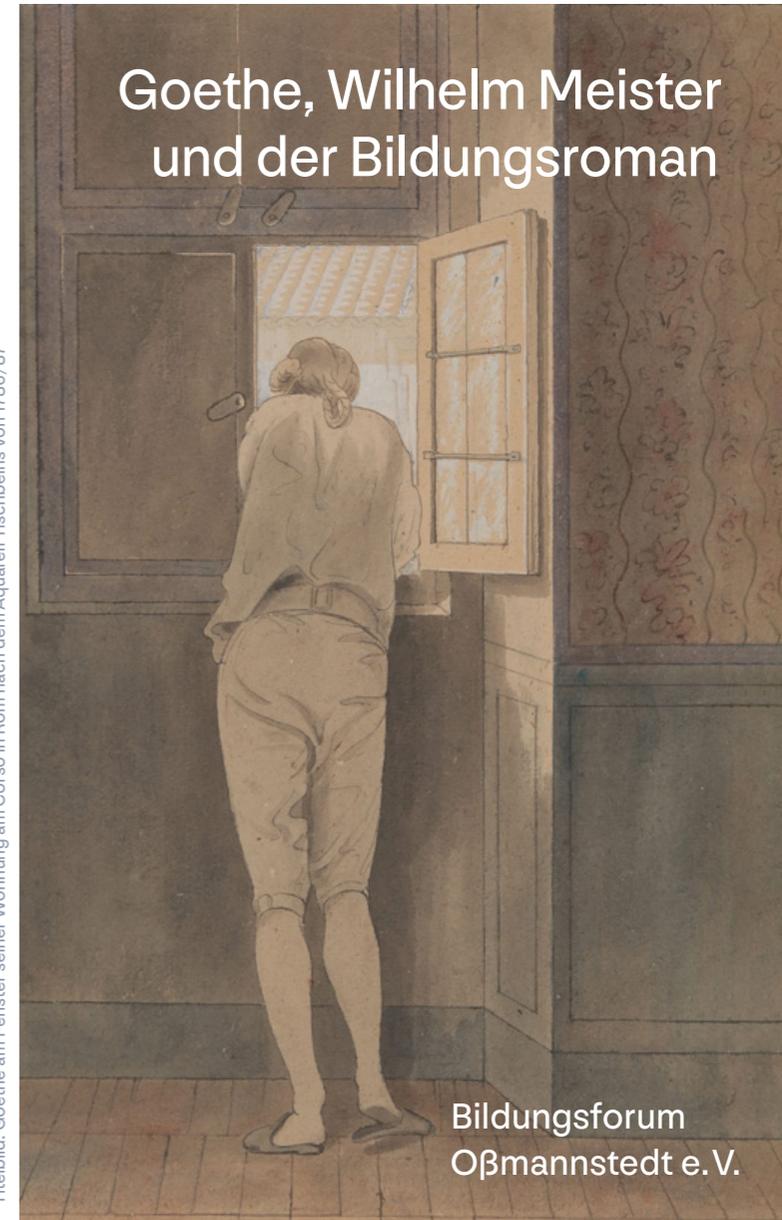
info@bildungsforum-ossmanstedt.de



Studientage in Rom
So. 12.10. – Do. 16.10.2025

4-tägiges Studienprogramm
an der Casa di Goethe in Rom

Titelbild: Goethe am Fenster seiner Wohnung am Corso in Rom nach dem Aquarell Tischbeins von 1786/87



Bildungsforum
Oßmannstedt e.V.

Referenten

Melanie Hillerkus promoviert zu Geschlechterinszenierungen und Spielräumen sexueller Freiheit im Drama und Theater des ausgehenden 18. Jahrhunderts an der Friedrich-Schiller-Universität Jena. Sie studierte zuvor u.a. Deutschsprachige Literatur, Theaterwissenschaft und Philosophie an der Freien Universität Berlin.

Hannes Höfer ist Geschäftsführer der Goethe-Gesellschaft in Weimar. Er studierte Germanistische Literaturwissenschaft, Philosophie und Neuere Geschichte an der Friedrich-Schiller-Universität Jena.

Claudia Nordhoff ist Mitarbeiterin der Casa di Goethe und promovierte Kunsthistorikerin (Universität Hamburg). Sie hat u.a. den zweibändigen Bestandskatalog der Museumssammlung publiziert.

Marc Grohall ist Gymnasiallehrer für Deutsch, Ethik und Philosophie in Frankfurt/Main und Vorsitzender des Bildungsforums Oßmannstedt e.V.



Casa di Goethe

Programm

Änderungen vorbehalten

→ Sonntag, 12. Oktober

16:00 → Start in unserer Unterkunft

Gang zur Villa Doria Pamphilj und Einstimmung auf Wilhelm Meisters Lehrjahre (Marc Grohall)

18.00 → Zurück in der Unterkunft

Vorstellung des Programms und weiteres Kennenlernen

ab 19:00

Möglichkeit zum gemeinsamen Abendessen

→ Montag, 13. Oktober

09:00 → in unserer Unterkunft

Vom Theaterroman zum Bildungsroman? Von der *theatralischen Sendung* zu den *Lehrjahren* oder: Entstehung und Transformation des Wilhelm Meister-Romans (Melanie Hillerkus)

⇄ Gemeinsame Lektüre

11:30

Frühe Mittagspause

13:00

Spaziergang zur Casa di Goethe mit Zwischenstationen: Gianicolo, Vatikan, Engelsburg, Ara Pacis (Marc Grohall)

16:00 → in der Casa di Goethe

Goethe in Italien und Italien im *Wilhelm Meister* (Hannes Höfer)

⇄ Gemeinsame Lektüre

18:00

Empfang und Buffet in der Casa di Goethe

19:00 → in der Casa di Goethe

Beitrag: Leben in Rom (Überraschungsgast)

ca. 21:00

Möglichkeit zur gemeinsamen Rückkehr in die Unterkunft (Marc Grohall)

→ Dienstag, 14. Oktober

09:00

Spaziergang zur Casa di Goethe mit Zwischenstationen: Ponte Sisto, Palazzo Farnese, Campo Fiori, Piazza Navona (Marc Grohall)

10:30 → in der Casa di Goethe

Besichtigung der Ausstellung „Christoph Heinrich Kniep zeichnet Italien“ (Claudia Nordhoff)

12:30

Mittagspause mit Zeit zur freien Verfügung

14:30 → in der Casa di Goethe

Wilhelm Meisters Lehrjahre und die Unterhaltungsliteratur um 1800 (Hannes Höfer)

⇄ Gemeinsame Lektüre

ab 16:30

Zeit zur freien Verfügung

→ Mittwoch, 15. Oktober

09:00 → in unserer Unterkunft

„Die ganze Welt ist eine Bühne“!? Wilhelm Meisters Theaterleidenschaft, seine Lesart von Shakespeares *Hamlet* und das Theater zur Goethezeit (Melanie Hillerkus)

⇄ Gemeinsame Lektüre



Studientage in Rom 2024

11:00

Besichtigung des Teatro Argentina und seines Museums (Marc Grohall)

ab 13:00

Zeit zur freien Verfügung

17:00 → in der Unterkunft

Typische Lebensläufe junger Männer? Frauen als schöne Seelen oder emanzipatorische Vorreiterinnen? Androgyne Gestalten? Geschlechterbilder in *Wilhelm Meisters Lehrjahre* (Hannes Höfer / Melanie Hillerkus)

⇄ Lektüre und Diskussion

19:00

Abschlussrunde (Marc Grohall)

ab 20:00

Möglichkeit zum Gemeinsames Abendessen

→ Donnerstag, 16. Oktober

11:00

Abreise